

# Mitteilungsblatt

der Ortsgemeinde  
**Nußdorf am Haunsberg**  
Bezirk Salzburg - Umgebung



AMTLICHE MITTEILUNG

**Ausgabe Nr. 2**

**Nußdorf, im April 2011**

**Der Bürgermeister, der Vizebürgermeister, die Gemeindevertretung  
sowie die Bediensteten der Gemeinde  
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern**



Die Spuren der Biber  
sind auch bei der Oichten zu finden!



Kindergartenkinder der Igelgruppe, die sich schon sehr auf den Osterhasen freuen!  
v.l. oben: Sophie-Theres Moser, Leonie Thalmayr, Andreas Junger, Katharina Ganisl, Talina Griessner, Andreas Lindner  
v.l. unten: Alexander Bertl, Stefan Brandstetter, Marcel Wallner, Dominik Strasser

**ein schönes Osterfest und  
ganz besondere Frühlingstage**

## INHALTSVERZEICHNIS

- Vorwort des Bürgermeisters	S. 2	- Jubiläumsgratulationen 2-3/2011	S. 5	- Jugendzentrum: Veranstaltungsvorschau	S. 8
- Neue überdachte Altstoff-Sammelinsel im Ort	S. 3	- Informationen der Flachg. Brandnothilfe Nußdorf	S. 5	- Musikum Oberndorf: Anmeldetermine	S. 8
- „kostenlose Ab Haus-Altpapiersammlung“ Ein neues Angebot der Gemeinde	S. 3	- Ankündigung der SILC-Erhebung (Statistik Austria)	S. 6	- Integratives Feriencamp in Oberndorf	S. 9
- „Respektiere deine Grenzen“ in Nußdorf	S. 4	- Information des Hilfswerkes Oberndorf	S. 6	- Reitpädagogische Betreuung	S. 9
- Agrarstrukturhebung: Dank an alle Landwirte	S. 4	- Palmbuschen-Markt der Bäuerinnen	S. 7	- Radgipfel Salzburg 2011: Mit dem Rad zur Arbeit	S. 10
- Informationen zur Quartalsvorschreibung	S. 4	- „Ganz Nußdorf spielt Tennis“ – Tennisclub-INFO	S. 7	- Ausstellung der Lebenshilfe Oberndorf	S. 10
- Gratskompost im Altstoffsammelzentrum	S. 4	- Großer Flohmarkt in Nußdorf	S. 7	- Diverse Stellenangebote/Anzeigen	S. 10
- 2. Grawe Oichtental Marathon vom Schiclub	S. 4	- Abfindungsbrennerei Familie Eder	S. 8	- AK-Info: Wichtige Daten 2011	S. 11
		- Integrative Betreuung in Oberndorf	S. 8	- Veranstaltungsvorschau April – Mai 2011	S. 12



**Geschätzte Nußdorferinnen und Nußdorfer, liebe Jugendliche in unserer Gemeinde.**

Das närrische Faschingstreiben ist vorbei, die Fastenzeit hat begonnen.

Zeit zum in Sich gehen, aber auch die Arbeit wieder in vollem Ernst zu erledigen.

**Neue Altstoff-Sammelinsel im Ort**

Auch die neue Altstoff-Sammelinsel beim Schmidbauernparkplatz (neben Spar-Markt Moser) wurde von der Gemeinde errichtet (siehe Artikel).

Die Gemeindeglieder werden ersucht, Fehleinwürfe zu vermeiden und die Sammelinsel sauber zu halten.

**Altpapiersammlung der Fa. Reststofftechnik**

Das Problem der Altpapiersammlung in unserer Gemeinde wird nun anders gelöst. Nachdem mein Versuch, das Altpapier genauso wie die Kunststoffverpackungen hausnahe zu sammeln vor drei Jahren gescheitert ist, wird ein neuer Anlauf unternommen. Ab sofort kann über die Gemeinde ein hausnaher Behälter kostenlos angefordert werden. Es können mehrere Haushalte gemeinsam oder jeder für sich eine Abfalltonne beantragen, der Abholungsintervall wird vierwöchentlich sein. Zu Bedenken soll geben, dass in unserer Gemeinde nur die Hälfte des österreichischen Durchschnittes an Altpapier gesammelt wird.

**Baulandsicherungsmodell Sonnleiten-Waidach**

Beim Baulandsicherungsmodell Sonnleiten sind wieder 5 Baugrundstücke verlost worden, übrig bleiben noch weitere 5 Grundparzellen. Eine davon ist noch gewidmet, die restlichen 4 werden nach Bedarf in einem vereinfachten Raumordnungsverfahren zur Verfügung stehen. Im Namen der ganzen Gemeindevertretung wünsche ich unseren neuen Baugrundbesitzern viel Freude mit ihrem Grundstück und alles Gute zum bevorstehenden Hausbau.

**Projekt „Betreubares Wohnen“**

Einen Schritt weiter werden wir bald bei unserem Projekt „Betreubares Wohnen“ sein, da mit der Bauträgersuche begonnen wird. Sobald dieser feststeht wird das Projekt den Interessierten sowie der Öffentlichkeit vorgestellt um einen breiten Konsens zu erreichen. Mir persönlich ist es wichtig unsere Senioren solange es nur irgendwie geht in unserer Gemeinde, beziehungsweise in ihrer Heimat, zu halten.

**Neues Buswartehäuschen in Waidach**

Der Initiative von Carina Strasser, Anja Haidinger, Marlene Eder sowie Lena Armstorfer (v.l. siehe Bild) ist es unter anderem zu verdanken, dass nach 2 Jahren nun ein neues Buswartehäuschen in Waidach errichtet wurde. Stolz macht mich dabei die Art ihres Dankes bei der niemand vergessen wurde. Der Guglhupf war ausgezeichnet, genauso wie das Verhalten unserer aufgeschlossenen Jugendlichen. Sorgen um die Zukunft brauchen wir uns in Nußdorf keine machen.

**Genossenschaft zur Verbauung der Nußdorfer Wildbäche**

Bei einer Ausschusssitzung der Genossenschaft der Nußdorfer Wildbäche wurde wie schon öfters das Thema der nichteinbringlichen Mitgliedsbeiträge behandelt. Gerne will ich die Situation noch einmal erklären.

Ausgehend von einem Gefahrenzonenplan der vor gut 20 Jahren vom Lebensministerium erstellt wurde, hat jeder der mehr als 20 Wildbäche in Nußdorf eine behördlich verordnete Gefahrenzone. Die Einteilung erfolgt in eine gelbe sowie eine rote Gefahrenzone. Das wiederum bedeutet, dass in der roten Gefahrenzone ein absolutes Bauverbot herrscht. In der gelben Gefahrenzone aber eine Bebauung, nach Begutachtung durch ein Organ der Wildbach- und Lawinerverbauung, möglich ist. Jedes Bauobjekt im Einzugsbereich einer Gefahrenzone muss Mitglied bei der Genossenschaft zur Verbauung und Erhaltung der Nußdorfer Wildbäche sein und hat einen Mitgliedsbeitrag zu leisten der zur Gänze für Maßnahmen wie Räumen von Schotterfängen, Absicherung der Staumauern oder Sofortmaßnahmen nach schweren Regenfällen verwendet wird. Darüber ist alle 3 Jahre in einer Vollversammlung Rechenschaft zu legen zu der jedes Mitglied eingeladen wird. **Das Verweigern des Mitgliedsbeitrages führt bei einem tatsächlichen Katastrophenfall zum Ausstieg des Katastrophenfonds des Landes Salzburg, außerdem kann der Mitgliedsbeitrag von der Bezirksverwaltungsbehörde mühelos eingetrieben werden, natürlich wäre das eine enorme Kostensteigerung.** Die Organe unserer Wildbachgenossenschaft und die für jeden einzelnen Bach zuständigen Bachvertrauensleute leisten hochwertige ehrenamtliche Freiwilligenarbeit zum Wohl unserer ganzen Gemeinde, eine Wertschätzungslosigkeit nimmt sicher viel Motivation. Ich persönlich bedanke mich aufrichtig bei allen Beteiligten und ersuche um Bezahlung des etwaigen offenen Mitgliedsbeitrages.

Was zu bewegen ist, haben die Anwohner des Gasteinergrabens in Schlößl gezeigt. Dort wurde aus einer erheblichen Geldleistung der Anlieger sowie der Landesstraßenverwaltung und der Gemeinde ein Verbauungsprojekt mit einem Gesamtfinanzvolumen von über € 350.000,00 in die Wege geleitet, dadurch konnte aber nach Erreichen eines hohen Sicherheitsstandards die rote Gefahrenzone in eine gelbe rückverlegt werden.



**Einen wunderschönen Frühling wünscht**

Euer / Ihr  
Bürgermeister

*Johann Ganisl*  
**Johann Ganisl**

## Neue überdachte Altstoff-Sammelinsel beim Schmiedbauern-Parkplatz im Ort



Die **neue überdachte Altstoff-Sammelinsel** auf der gemeindeeigenen Liegenschaft Hauptstraße 7 – ehemals „Schmiedbauerngut“ neben dem bestehenden SPAR-Lebensmittelgeschäft – ist fertiggestellt und steht nunmehr für Anlieferungen für unsere Gemeindebürger zur Verfügung.

**Folgende Altstoff-Fraktionen** können dort in kleinen Mengen entsorgt und in Container eingebracht werden:

- „**Metallverpackungen**“ (z.B. Blech-Aludosen),
- „**Altpapier**“ sowie
- „**Altglas**“ (Weiß-/Buntglas)

**Anlieferungszeiten:**

- Montag – Freitag: 07:00 – 20:00 Uhr
- Samstag: 07:00 – 16:30 Uhr



Die Holzkonstruktion mit seitlicher Wandverschalung inkl. Eindeckung wurde von der Zimmerei Baumann Helmut, St. Georgen errichtet, die Beton-Fundamente (Bodenplatte) sowie die Versetzung eines Regenwasser-Sickerschachtes wurde von unserem Bauhof-Team ausgeführt.

Mit diesem Standort wurde somit neben dem bewährten Altstoffsammelzentrum in Weitwörth noch ein zusätzliches, jedoch eingeschränktes Sammelangebot geschaffen, welches auch außerhalb der Öffnungszeiten des ASZ nutzbar ist. Die Lage unmittelbar an der L204 Nußdorfer Landesstraße bzw. neben dem Nahversorger war für die Standortwahl ausschlaggebend, wobei das Altstoffsammelzentrum natürlich weiterhin als „Hauptsammelstelle“ genutzt werden soll. Die bisher dezentralen Standorte im Hauptort Nußdorf sowie die Sammelstelle in Schlößl wurden damit hinfällig bzw. aufgelöst.

**Wir bitten unsere Gemeindebürger, die festgelegten Anlieferungszeiten sowie die Hinweise bezüglich Freihalten der Zufahrts- und Zugangswege, im Interesse Aller einzuhalten.**

## Ein neues Angebot der Gemeinde Ab Haus-Altpapiersammlung

Die Gemeinde Nußdorf bietet ab sofort **jedem Haushalt** einen **Sammelbehälter für Altpapier** an. Der **Behälter fasst 240 l** und wird nach der Aufstellung in einem **4-wöchentlichen Rhythmus** ab Haus abgeholt. **Die Aufstellung und weitere Abfuhr ist kostenlos.** Haushalte können sich auch zusammenschließen und eine gemeinsame Tonne anmelden. Für Wohnanlagen gibt es alternativ einen Behälter mit 1100 l.

Die Gemeinde geht davon aus, dass durch zusätzliche Behälter wesentlich mehr Altpapier als bisher gesammelt werden kann. Im Hausabfall gibt es immer noch einen nicht unerheblichen Anteil von Altpapier, der bei getrennter Sammlung mehr Volumen in der Hausabfalltonne freigibt. Das wirkt sich positiv auf die Abfallgebühr aus und ist gleichzeitig ein wertvoller Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz. Laut Experten könnte die bisherige Sammlungsmenge sogar verdoppelt werden, wenn sich entsprechend viele Haushalte der Ab-Haus-Sammlung anschließen.

Alle weiteren bestehenden Sammeleinrichtungen (Altstoffsammelzentrum Weitwörth, Altstoffsammelinsel im Ortskern) können selbstverständlich unabhängig von einer Ab Haus-Altpapiersammlung weiter genutzt werden.

**Und so funktioniert es für die 1. Behälterauslieferung: Melden Sie Ihr Interesse im Gemeindeamt bis Freitag, 15. April:**

**E-Mail: [gemeindeamt@nussdorf.at](mailto:gemeindeamt@nussdorf.at) oder Tel: 06276/8811-0**

Die Behälterzustellung erfolgt frei-Haus über Anmeldung im Gemeindeamt. Ein Termin für die Aufstellung sowie ein Abfuhrplan werden im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

**Als Gemeinde sind wir bemüht, eine effiziente, ökologisch ausgewogene und kostengünstige Müllabfuhr sicherzustellen. Um diese Infrastruktur auch in Zukunft aufrecht erhalten zu können, ersuchen wir Sie entsprechend den Bestimmungen des Salzburger Abfallwirtschaftsgesetzes auch weiterhin für Ihre Altstoffe die Sammeleinrichtungen der Gemeinde zu nutzen.**



## RESPEKTIERE DEINE GRENZEN

Immer mehr häufen sich die Beschwerden, dass auf den Forststraßen des Haunsberges oder anderen Waldgrundstücken **Motorradfahrer** einzeln oder in Gruppen unterwegs sind. Die Gemeinde möchte darauf hinweisen, dass dieses rücksichtslose Verhalten nicht erwünscht ist, Menschen und Tiere dadurch gefährdet werden und die Ruhe in unserem wunderschönen Naherholungsgebiet erheblich gestört wird. Außerdem betreibt man diese Aktivitäten auf fremden Grundbesitz, dadurch könnten auch rechtlich Unannehmlichkeiten erwachsen.



Auch an die **Hundehalteverordnung** möchten wir an dieser Stelle erinnern. Diese besagt, dass auf allen öffentlichen Wegen und Plätzen der mitgeführte Hund angeleint sein muss. Der ausgeschiedene Hundekot ist vom Hundehalter aufzusammeln und über die Restmülltonne zu entsorgen. Hundekotsackerl werden gratis auf dem Gemeindeamt ausgegeben.

### AGRARSTRUKTURERHEBUNG 2010 DANK an alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe in der Gemeinde Nußdorf!

Im Zeitraum vom 31. Oktober 2010 bis zum 31. März 2011 mussten **96 land- und forstwirtschaftliche Betriebe** in Nußdorf eine Agrarstrukturhebung durchführen. 40 Betriebe erledigten diese Erhebung selbständig, die restlichen 56 Betriebe nahmen die Hilfe der Gemeindemitarbeiterinnen Elisabeth Krögner und Daniela Maislinger in Anspruch.

Hiermit möchten wir uns bei allen Landwirten für die Einhaltung der zeitlichen Fristen und die unkomplizierte Abwicklung der Erhebung bedanken. Durch die gute Zusammenarbeit mit den Landwirten konnten wir den zusätzlichen Verwaltungsaufwand einigermaßen gut bewältigen.



### QUARTALSVORSCHREIBUNG Wichtige Information der Buchhaltung bezüglich Überweisungen an die Gemeinde

Die Gemeinde bittet alle Bürger bei den Überweisungen der Quartalsvorschreibung folgende Punkte zu beachten:

„VS-Nr.“ = Vorschreibungs-Nummer

- ✓ Bei VS-Überweisung bitte immer die „VS-Nr.“ angeben (egal ob Internetbanking oder Zahlungsanweisung)
- ✓ Internet Banking: Die „VS-Nr.“ immer im Feld „Kundendaten/Identifikationsnummer“ angeben! (siehe Zahlschein – roter Teil ... zB.: 000169000479)!
- ✓ Internet Banking: Bei angelegten Vorlagen bitte darauf achten, dass sich die „VS-Nr.“ immer ändert; lediglich die EDV-Nr. bleibt immer gleich!

**Die Gemeinde bittet alle Bürger höflichst dies zu beachten, somit ermöglichen Sie eine verwaltungseffiziente Buchhaltung!**  
**DANKE**

### GRATISKOMPOST im Altstoffsammelzentrum Weitwörth

**„FLORAKRAFT BOKOMPOST“**  
von **Anfang April bis Oktober 2011** im  
**Altstoffsammelzentrum Weitwörth**  
(solange der Vorrat reicht).

Die Salzburger Abfallbeseitigung GmbH in Siggerwiesen (SAB) verarbeitet seit Jahren auch den Bioabfall aus unserer Gemeinde. Daraus entsteht wertvoller und nährstoffreicher Qualitätskompost, der sich hervorragend zur Düngung des Bodens und von Kulturen eignet.

Als kleines Dankeschön für die tatkräftige Mitarbeit bei der Bioabfallsammlung erhalten die Bürger unserer Gemeinde gratis und in Haushaltsmengen den von der SAB produzierten „Florakraft Biokompost“. Im Altstoffsammelzentrum erhalten Sie auch Informationsmaterial über die richtige Anwendung und die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten dieses Biokompostes.

### 2. GRAWE OICHTENTAL HALBMARATHON am 10. April 2011 vom Schiclub Nußdorf

Der Schiclub Nußdorf veranstaltet heuer wieder einen „Halbmarathon“, welcher **auf der Strecke der Nußdorfer Landesstraße, L204 am Sonntag, den 10. April 2011** abgehalten wird. Die genaue Streckenführung ist ab Höhe Eisping bis zur Ortschaft Waidach, wobei Start und Ziel im Hauptort bei der Volksschule sind. Aufgrund dieser Veranstaltung ist mit **Verkehrsbeeinträchtigungen** zu rechnen, wobei die **eigentliche Laufstrecke für den öffentlichen Verkehr von 08:00 bis 13:00 Uhr gänzlich gesperrt** ist, für welche seitens des Veranstalters bereits eine notwendige straßenpolizeiliche Bewilligung von der Bezirkshauptmannschaft erwirkt wurde.

*Die Nußdorfer Bevölkerung - insbesondere die unmittelbaren Anrainer - wird gebeten, sich auf die Verkehrsbeeinträchtigung einzustellen und auf die entsprechende Beschilderung zu achten.*

*Dem Veranstalter wünschen wir schon jetzt schönes Wetter, eine rege Teilnahme sowie einen unfallfreien Verlauf.*



## JUBILÄUMSGRATULATIONEN vom Februar – März 2011

**80. Geburtstag von Rosina Berger, Pinswag 14 (Bergergut)**



**90. Geburtstag von Elisabeth Kaltenegger, Bäckerweg 2**



**80. Geburtstag von Katharina Kaiser, Altsberg 11 (Gasthaus Kaiser)**



## Information der Flachgauer Brandnothilfe, Ortsbrandausschuss Nußdorf

Die Flachgauer Brandnothilfe ist ein Selbsthilfverein auf Gegenseitigkeit. Anlässlich der Generalversammlung der Flachgauer Brandnothilfe am 19.02.2011 wurde einstimmig beschlossen, den Regiebeitrag für das Jahr 2010 mit einer 4. Klasse festzulegen. Dieser Regiebeitrag sowie der Jahresunkostenbeitrag für Nußdorf in Höhe von € 2,00 pro Mitglied werden bei der nächsten Abrechnung verrechnet.

Für alle Mitglieder der Gemeinde Nußdorf a. H. haben wir nachstehend folgende wichtigen Informationen:

- Falls jemand Änderungswünsche zu seiner Klasseneinteilung haben sollte bzw. falls sich seit der letzten Änderung ein Zubau, Neubau oder Umbau erfolgte, welcher noch nicht erfasst wurde und in die Brandnothilfe aufgenommen werden sollte oder das ein altes Gebäude abgerissen wurde, bitten wir dies bis spätestens **10. April 2011** bekannt zu geben.
- Es sei auch noch einmal auf das Teilbrandkonto hingewiesen. Dies hat den Sinn, dass auch geringfügige Schäden (z.B. Brand in der Küche durch defekten Ofen, Zimmerbrand usw.) durch dieses Konto zumindest zum Teil abgedeckt werden. Wenn so ein Fall eintritt, bitte unbedingt melden, dass wir den Schadensfall weitergeben können und dieser entsprechend begutachtet werden kann.

Im Zuge der Generalversammlung wurde Christian Wimmer für seine 30-jährige Tätigkeit als Schriftführer und Kassier geehrt. Auch Manfred Stürzer wurde bereits im Jahr 2009 für seine 40-jährige Tätigkeit als Obmann der Flachgauer Brandnothilfe, Ortsbrandausschuss Nußdorf a.H., ausgezeichnet. Herzliche Glückwünsche und vielen Dank für diese langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit.

Vielen Dank für die prompte Einzahlung bzw. Überweisung der Beiträge bei einem Schadensfall.  
Gott sei Dank konnte im Jahr 2010 kein Großbrand (nur kleine Teilbrände) verzeichnet werden.

**Obmann Manfred Stürzer**

5151 Nußdorf, Hainbach 15, ☎ 06276/475

**Schriftführer und Kassier Christian Wimmer**

5112 Lamprechtshausen, Bahnhofstraße 10, ☎ 0664/2303486

## Ankündigung der SILC-Erhebung

# Bevölkerungsstatistik der Bundesanstalt Statistik Österreich

Die Bundesanstalt Statistik Österreich erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken, die ein umfassendes Bild der österreichischen Gesellschaft zeichnen. Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung SILC (**S**tatistics on **I**ncome and **L**iving **C**onditions/Statistik über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist eine Grundlage für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden dafür aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich ausgewählt. Auch Haushalte unserer Gemeinde sind dabei! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und ein Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin der Bundesanstalt Statistik Österreich wird bis Juli 2011 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Bundesanstalt Statistik Österreich können sich entsprechend ausweisen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können auch telefonisch Auskunft geben. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über € 15,00.

**Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Die Bundesanstalt Statistik Österreich garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.**

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter folgenden Kontaktadressen:

**Bundesanstalt Statistik Österreich, Guglgasse 13, 1110 Wien**

Tel.: 01/711 28 DW 8338 (Mo-Fr 8:00-17:00 Uhr), E-Mail: [silc@statistik.gv.at](mailto:silc@statistik.gv.at), Internet: [www.statistik.at](http://www.statistik.at)



## Information des Hilfswerkes – Partner der Gemeinden



### „Vertraute Gesichter“

In den eigenen vier Wänden bleiben können – das ist einer der meist gehegten Wünsche von alten und kranken Menschen. Mit entsprechender Unterstützung durch Heimhelferinnen und durch Hauskrankenpflege des Hilfswerks ist die Erfüllung dieses Wunsches auch realistisch. Das Hilfswerk ist in allen Gemeinden des Bundeslandes Salzburg vertreten und ist daher auch ein beliebter Arbeitgeber vor Ort.

**Hilfswerk-Mitarbeiter aus der eigenen Gemeinde.** Gerade im Krankheitsfall wünschen wir uns eine vertraute Umgebung. Das bietet einerseits die eigene Wohnung aber natürlich auch die Menschen, die uns umgeben. Der vertraute Dialekt und ein bekanntes Gesicht einer Betreuerin bieten Sicherheit und Geborgenheit. Das Hilfswerk kann durch seine Regionalität diese Vertrautheit bieten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen direkt aus den Gemeinden, in denen sie vorwiegend auch tätig sind und viele kennen die Menschen die sie betreuen bereits aus dem dörflichen Leben und können sich daher auch gut in die besondere Situation in der Betreuung und Pflege einfühlen.

**Mein Kind in guten Händen bei der Tagesmutter ums Eck.** Auch im Bereich der Kinderbetreuung setzt das Hilfswerk auf Regionalität. Die Tagesmutter in unmittelbarer Nachbarschaft garantiert liebevolle Kinderbetreuung in der Umgebung, in der die Kinder aufwachsen. So ist es möglich, dass die Freundschaften, die während der Tagesmutterbetreuung zwischen den Kindern geschlossen werden, auch noch bestehen, wenn die Kinder inzwischen längst im Kindergarten oder in der Schule sind.

**Auch in der Gemeinde Nußdorf leben Menschen, die im Hilfswerk arbeiten. Wir freuen uns, heute unsere Mitarbeiterinnen aus der Haushaltshilfe und die Tagesmutter vorstellen zu dürfen:**

#### Haushaltshilfe:

*Christine Angerer*



**Tagesmutter:**  
*Sylvia Dussing*

*Haben Sie Fragen zu unseren Dienstleistungen, oder möchten Sie selbst im Hilfswerk mitarbeiten – egal ob hauptamtlich oder freiwillig? Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns melden:*

**Familien- und Sozialzentrum  
Oberndorf**

Tel.: 06272/6687,

E-Mail: [oberndorf@salzburger.hilfswerk.at](mailto:oberndorf@salzburger.hilfswerk.at)

## Palmbuschen-Markt der Nußdorfer Bäuerinnen

Auch heuer findet wieder ein **Palmbuschen-Markt der Nußdorfer Bäuerinnen** statt. Es gibt traditionell gebundene Palmbuschen, Osterbasteleien, Türkränze und noch vieles mehr zu kaufen.

Für euer leibliches Wohl wird mit Getränken, Kaffee und Kuchen gesorgt.

**Wann:** Samstag, 16. April 2011  
**Zeit:** von 13:00 bis 16:00 Uhr  
**Wo:** Foyer der Volksschule Nußdorf (Haupteingang)



**WICHTIG:** Um telefonische Vorreservierung der Palmbuschen wird gebeten, bei Ortsbäuerin Marianne Maislinger 0664/5732100 bis Montag, 11. April 2011.

**Wir laden alle herzlich ein unseren Palmbuschenmarkt zu besuchen!**

Wir bitten um Mithilfe aller bastelfreudigen Bäuerinnen!

**Unsere Basteltermine:** Montag 11.04., Dienstag 12.04. und Mittwoch 13.04. jeweils um 19:00 Uhr beim alten Bauhof unter dem Volksschul-Turnsaal.

## Tennisclub Nußdorf

### GANZ NUSSDORF SPIELT TENNIS

Der Tennisclub lädt zu einem Tennis - Tages - Schnupperkurs ein.



**TERMIN > SAMSTAG, 30.04.2011 BEGINN 10:00 UHR**

Dieses Gratis - Schnupper Angebot richtet sich an alle am Tennis interessierte Anfänger und Wiedereinsteiger, an Damen und Herren, und an alle Junge und Junggebliebene.

Bälle und Rackets stellt der Verein!  
Sportschuhe bitte mitnehmen.  
Achtung: Nur Schuhe mit leicht profilierter Sohle anziehen!  
(keine Laufschuhe)



Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Fassbier  
Würstl  
Kaffee und Kuchen



## Großer Flohmarkt in Nußdorf

**am Freitag, 27. Mai 2011  
und Samstag, 28. Mai 2011**

des Pensionistenverbandes Nußdorf

Der Pensionistenverband Nußdorf veranstaltet auch 2011 wieder einen großen Flohmarkt bei der FF-Zeugstätte. Natürlich hoffen wir, dass uns die Nußdorfer Bevölkerung auch heuer wieder mit Flohmarktsachen unterstützt. Von brauchbarem Hausrat, Kleider, Bücher, Spielzeug, Werkzeug und Geräten usw.. bitte keine Kühlgeräte – so wie jedes Jahr.

Da wir einen guten Abnehmer haben, der die restlichen Sachen kostenlos abholt, ist es auch ein Beitrag für die Umwelt. Die Anlieferung der Waren wird noch bekanntgegeben. Wir holen die Sachen wenn notwendig auch ab. Gerade im Frühling ist es ein guter Zeitpunkt zu Hause zu stöbern.

Ein Teil des Erlöses wird wieder sozialen Zwecken zugeführt.

**Wir bedanken uns jetzt schon sehr herzlich  
für alle Spenden und Unterstützungen!**



Obmann Josef Gruber, Pensionistenverband Nußdorf

## Abfindungsbrennerei Familie EDER AUSZEICHNUNGEN

Liebe Kunden und Freunde des flüssigen Obstes! Wir freuen uns sehr Ihnen/Euch mitzuteilen, dass wir bei der heurigen Edelbrand- und Likörprämierung in Wieselburg zum dritten Mal in Folge ein **"Goldenes Stamplerl"** erreichen konnten.

Unsere Ergebnisse: **Williams-Birnenbrand** "Goldenes Stamplerl" bzw. Bundessieger und zugleich auch Salzburger Landessieger  
**Apfel-Zimt-Likör** Goldmedaille bzw. Salzburger Landessieger  
**Johannisbeer-Likör** Goldmedaille bzw. Salzburger Landessieger  
**Zwetschkenbrand** Silbermedaille  
**Apfelbrand gemischt** Silbermedaille  
**Apfelbrand cuvee** Bronzemedaille  
*Außerdem noch einige Landesgütesiegel für besonders gute Qualität.*

Somit wurde unser Bestreben, besonders gute Qualität zu erzeugen, auch heuer wieder sehr positiv bewertet. Wir würden uns freuen, Euch unsere prämierten Produkte jederzeit zur Verkostung und zum Verkauf anbieten zu können.

**Abfindungsbrennerei Familie Eder, Rottstätt 7, 5151 Nußdorf,  
Tel. 06276/21768, E-Mail [edelbraende.eder@aon.at](mailto:edelbraende.eder@aon.at), [www.edersedelfuellung.at](http://www.edersedelfuellung.at)**

### Integrative Betreuung in Oberndorf für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung



**Auszeit**  
**Integrative**  
**Betreuung**

**Spiel und Spaß in Oberndorf**  
 Jeden 3. Samstag im Monat von 9:00-16:00 Uhr  
 in der Werkstätte der Lebenshilfe Oberndorf, Watz-  
 mannsstraße 47  
 ab 6 Jahren, maximal 10 TeilnehmerInnen

**Termine 2011:**  
 15. Jan. - 19. Feb. - 19. März - 16. April -  
 21. Mai - 18. Juni - 17. Sept. - 15. Okt. -  
 19. Nov. - 17. Dez.

Kosten pro Tag und Kind: 15,- €  
 inkl. Mittagessen und allen Ausgaben wie Eintritte bei  
 Ausflügen etc.

Anmeldung & Info: Bernadette Maier  
 Tel.: 0650/5194717; E-Mail: [bernadette.maier@aon.at](mailto:bernadette.maier@aon.at)

für Kinder und  
junge Menschen  
mit und ohne  
Behinderung

mit Unterstützung  
von:





### Jugendzentrum Nußdorf Veranstaltungsvorschau

#### Osterbasteln

**Termin:** Mittwoch, 20.04.2011 von 15:00 bis 17:00 Uhr

**Wo:** JUZ Nußdorf

Kein Bastelbeitrag! Einfach vorbei kommen und nette Geschenke und Dekorationen für Ostern basteln.

#### Muttertagsbasteln

**Termin:** Samstag, 30.04.2011 von 15:00 bis 17:00 Uhr

**Wo:** JUZ Nußdorf

Genauer wird hier noch nicht verraten – nicht das die Mama's schon im vorhinein Bescheid wissen. ☺

#### ACHTUNG!

**Das JUZ hat am Fr., 22.04. und am So., 24.04. GESCHLOSSEN!!!**

**Ab Mai hat das JUZ am Mittwoch geschlossen.**

Da könnt ihr nur mehr am Freitag und Sonntag vorbeikommen!

#### ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch: 17:30 bis 20:00 Uhr  
 Freitag: 16:00 bis 21:00 Uhr  
 Sonntag: 16:30 bis 19:30 Uhr

#### KONTAKTDATEN:

Ulli: 0650/8305070, [ulli.lechner@gmx.at](mailto:ulli.lechner@gmx.at)  
 Tamy: 0664/2605887, [tamara\\_daxer@gmx.at](mailto:tamara_daxer@gmx.at)  
[www.juz-nussdorf.at.tf](http://www.juz-nussdorf.at.tf)

## Termine für Neuanmeldungen des Musikum Oberndorf – Schuljahr 2011/2012

#### Musikum Oberndorf

Jeden Montag und Mittwoch im Mai 2011 09:00 – 12:00 Uhr  
 Montag, 16. und 30. Mai 2011 zusätzlich 15:00 – 18:00 Uhr

*Es besteht die Möglichkeit zum Besuch aller Unterrichte zum Schnuppern, Hören und Informieren.*

**MUSIKUM OBERNDORF, Salzburger Straße 88, 5110 Oberndorf bei Salzburg**

Tel. und Fax 06272/7466; e-mail: [oberndorf@musikum-salzburg.at](mailto:oberndorf@musikum-salzburg.at); Homepage: [www.musikum-salzburg.at](http://www.musikum-salzburg.at)

#### SCHNUPPERWOCHE

Vom Montag 2. Mai bis Freitag 6. Mai 2011 nachmittags in allen Unterrichtsorten und -räumen!



# Integratives-FerienCamp in Oberndorf



- VERANSTALTER:** Der Verein „Integratives Kinder & Jugend-Freizeitcamp“ (ZVR-Zahl: 599973941) in Kooperation mit E-KIZ Oberndorf, mit Unterstützung durch Forum Familie Flachgau, SPZ-Oberndorf, Stadtgemeinde Oberndorf sowie Vereinsmitglieder und Förderungen des Landes Salzburg.
- WANN:** **11. – 22. Juli 2011** (Mo.-Fr. von 8:00-16:00 Uhr) im **Sonderpädagogisches Zentrum Oberndorf**
- WARUM:** Kinder & Jugendliche mit und ohne Beeinträchtigung sollen gemeinsam spannende & unbeschwerte Ferientage erleben.
- WER:** Päd. Leitung: Christina Standl (Obm.-Stellvertreterin)  
Organisation: Christian Gratzner (Vereinsobmann)  
Tel. Auskünfte unter: 0664 / 84 18 237 (9:00-20:00 Uhr)
- PROGRAMM:** Ausflüge, Musik, tanzen, schwimmen, spielen, reiten, Workshops, Polizei, Feuerwehr Rettung, u.v.m.; Gemeinsames Abschlussfest mit Eltern und Unterstützern am 22.07.2011
- KOSTEN:** € 170,- für beide Wochen inkl. € 10,- Jahres-Mitgliedsbeitrag bzw. € 130,- für Geschwisterkinder; Mittagessen und Eintrittspreise inkludiert.
- KIDS:** Im Alter von **5 bis 15 Jahren**, bzw. **mit Beeinträchtigung bis 18 Jahre**
- ANMELDUNG:** **bis 30. Mai 2011 per E-Mail an [cgr@aucotec.at](mailto:cgr@aucotec.at)** --- Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl!

*Es werden noch Mitglieder & Sponsoren gesucht, die dieses Projekt unterstützen.  
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Vereinsobmann Christian Gratzner (0664 / 84 18 237). DANKE!!!  
Bankverbindung: Raiffeisenbank Lamprechtshausen BLZ.: 35030 Konto-Nr.: 62984*



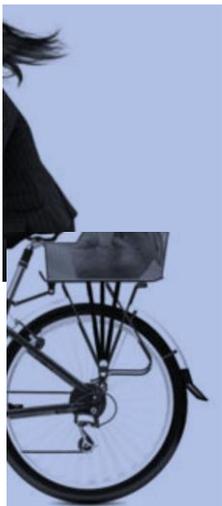
## Reitpädagogische Betreuung



**Erlebnisstunden** (zu verschiedenen Themen: Fasching, Prinzessin, Baden, Elfen, Zauberer, Indianer, Pippi Langstrumpf, Marienkäfer, Sonnenblumen, Ostern, Zirkus, Piraten, Ritter...) mit Pferden für Kinder ab 4 Jahren. Diese erhalten so einen positiven Zugang zu Pferden, und werden in ihrer geistigen, seelischen und körperlichen Entwicklung gefördert. Ich freue mich auf eine gemeinsame Stunde mit Euch.

Das Kursprogramm unter: [www.pferdeerleben.jimdo.com](http://www.pferdeerleben.jimdo.com), [bettina.paulin@gmx.at](mailto:bettina.paulin@gmx.at), Tel.: +43-664/502 21 91

## Flexibel durch den Tag – Gesund durchs Leben – Mit dem Rad zur Arbeit



Das **Land Salzburg** und das **Lebensministerium** laden gemeinsam mit der **Stadt Salzburg** am **5. und 6. Mai 2011** zur Teilnahme am **Radgipfel Salzburg** ein. Unter dem Motto „**Mit dem Rad zur Arbeit**“ werden die Vorteile des Radverkehrs im alltäglichen Arbeitsverkehr verdeutlicht, regionale und nationale Motivationskampagnen vorgestellt und die Möglichkeiten des Betrieblichen Mobilitätsmanagements aufgezeigt.

„**Mit dem Rad zur Arbeit**“ ist der Name einer seit Jahren großes Echo hervorrufenden Kampagne aus Deutschland, die es sich zum Ziel gesetzt hat, den Radverkehrsanteil auf dem Weg zur Arbeit zu erhöhen. Die Kampagne wurde 2001 gemeinsam von ADFC und AOK ins Leben gerufen und 2002 erstmals landesweit in Bayern umgesetzt. Aufbauend auf die Erfahrungen aus Deutschland zeigen Kampagnen wie „Wer radelt gewinnt“, „FahrRad“ und der „Fahrradpass“, dass das Konzept der AOK auch in Österreich erfolgreich umgesetzt werden kann.

Welche Beweggründe stecken hinter diesen Aktionen? Welche Möglichkeiten eröffnen sie uns? Welche Voraussetzungen müssen vorhanden sein, um erfolgreich zum Radeln zu motivieren? Wie können Sie selbst aktiv werden? Nationale und internationale ExpertInnen wissen die Antworten und eröffnen Perspektiven zu nachhaltigen, dem Puls der Zeit entsprechenden Lösungen.

internationale ExpertInnen wissen die Antworten und eröffnen Perspektiven zu nachhaltigen, dem Puls der Zeit entsprechenden Lösungen.

### Radgipfel Salzburg 2011

5. – 6. Mai 2011

Radission Blu Hotel &  
Conference Centre Salzburg

[www.radgipfelsalzburg.at](http://www.radgipfelsalzburg.at)

## „Ganz normal anders“ – Ausstellung der Lebenshilfe in Oberndorf



### Ausstellung am 5. Mai 2011 im Handwerkshaus in Oberndorf.

Jede Ausstellung versucht mit ihren Bildern Emotionen zu wecken. Doch selten gelingt dies so intensiv und auf den ersten Blick wie bei der Fotoausstellung „Ganz normal anders“. Die Fotografin und Foto-Künstlerin Siegrid Cain hat Menschen mit geistiger Behinderung, die in der Lebenshilfe Werkstätte in Oberndorf arbeiten, mit ihrer Kamera begleitet. Das Ergebnis sind ausdrucksstarke Portraits, die berühren.

Die Bilder werden anschließend in Oberndorfer Geschäften und Banken ausgestellt.

Hinter jedem Bild steckt die Aussage: *„Ich bin ich und ich bin gut so. Ich gehöre zu dieser Gesellschaft und nehme daran teil.“*

## STELLENANGEBOTE / ANZEIGEN

### HOCHSEILPARK SEEHAM

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams noch motivierte **HOCHSEILPARK- und OUTDOORTRAINER** (m/w) in Voll- oder Teilzeit bzw. Aushilfskräfte von Mai bis Oktober.

Anforderungen: kontaktfreudig, sportlich, flexibel, teamfähig, verantwortungsbewusst, Klettererfahrung von Vorteil

ABENTEUERWELT BAUBÖCK, Berndorferstr. 5, 5166 Perwang  
Tel: 06217-29029, [info@hochseilpark.at](mailto:info@hochseilpark.at), [www.hochseilpark.at](http://www.hochseilpark.at)

### FISCHER-PARKETT GmbH & Co KG

Wir suchen **eine/n Schlosser/in** für Instandhaltung und Maschineneinstellung zum ehesten Eintritt.

FISCHER-PARKETT GmbH & Co KG,  
Lauterbach 12, 5151 Nußdorf  
Tel.: 06274/8125-0, [office@fischerparkett.com](mailto:office@fischerparkett.com)

### Wüstenrot baut sein Verkäufernetz aus – gesucht sind:

**Frauen und Männer, Pflichtschulabsolventen oder Akademiker  
Menschen die mitten im Beruf stehen und WiedereinsteigerInnen**

#### Wüstenrot bietet Ihnen:

leistungsorientierte, attraktive Bezahlung, qualifizierte Aus- und Weiterbildung,  
Spaß am Kundenkontakt und Motivation durch die Unterstützung im Team

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0664/5321164 oder  
ein Mail an [ernst.fuchshofer@wuestenrot.at](mailto:ernst.fuchshofer@wuestenrot.at)

Nähere Infos auch auf [www.wuestenrot.at](http://www.wuestenrot.at) - Karriere im Vertrieb

### Dr. Steger & Doll Immobilien

Wir sind eine 4-köpfige Familie und suchen ein passendes Grundstück oder Einfamilienhaus.

Dr. Steger & Doll Immobilien,  
Moosstraße 58c, 5020 Salzburg  
[www.steger-doll.at](http://www.steger-doll.at), Tel. 0676-629 68 67

### Garage zu vermieten

Langwallner Ludwig, Hauptstr. 32, 5151  
Tel.: 0664/5366319

# AKR

## KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE SALZBURG

# Wichtige Daten 2011



„Mit den Wichtigen Daten bieten wir Ihnen regelmäßig einen bewährten Service. Sie brauchen mehr Information? Einfach anrufen oder mailen – unsere Experten helfen gerne weiter. Wir sind für Sie da!“

AK-Präsident Siegfried Pichler

Download: [www.ak-salzburg.at](http://www.ak-salzburg.at) • Tel.: 0662-8687

### Kinderbetreuungsgeld

Vier pauschale Varianten zur Auswahl:

30-6* Monate zu	€ 436,00
20-4* Monate zu	€ 624,00
15-3* Monate zu	€ 800,00
12-2* Monate zu	€ 1.000,00

\* bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile

- **Einkommensabhängige Variante:** 12-2 Monate (bei Inanspruchnahme durch beide Elternteile) Höhe: 80 % des letzten Nettoeinkommens (mind. € 1.000,00; max. € 2.000,00 pro Monat).
- **Achtung:** Beim einkommensabhängigen Kinderbetreuungsgeld ist ein **Zuwendungsbescheid** in Höhe von 60 % der maßgeblichen Einkünfte (Einkommen des Kalenderjahres vor der Geburt des Kindes, in dem kein Kinderbetreuungsgeld bezogen wurde).
- **Beihilfe:** (gilt für Geburten ab 1.1.2010)  
Kann zusätzlich zum Kinderbetreuungsgeld für max. 1 Jahr bezogen werden. Die Höhe beträgt € 180,00 pro Monat.  
Die Zuwendungsbescheid beträgt für den Bezahler € 5.800,00 pro Kalenderjahr, für den Partner € 16.200,00 pro Kalenderjahr.

### Familienförderung

- **Familienbeihilfe (monatlich)**
  - Für das erste Kind: € 105,40
  - Ab Monat der Geburt € 105,40
  - Ab Beginn des Kalendermonats, in dem das Kind das 3. Lebensjahr vollendet € 112,70
  - Ab Beginn des Kalendermonats, in dem das Kind das 10. Lebensjahr vollendet € 130,90
  - Für Kinder in Berufsausbildung ab Vollendung des 19. bis zum 26. bzw. 24. (ab 1.7. Lebensjahr) € 152,70
  - Studierende müssen Studienfortschritt nachweisen
  - Verdienstgrenze: Zu steuererndes Jahreseinkommen des Kindes (ohne Lehrlingsentschädigung und Waisenpension) € 10.000,00
- Die Familienbeihilfe erhöht sich:
  - wenn sie für 2 Kinder bezogen wird, mt. um € 12,80
  - 3 Kinder € 47,80
  - 4 Kinder € 97,80
  - für jedes weitere Kind € 50,00
- Pro etabliert behinderten Kind: € 138,30
- erhöhen sich vorige Beträge mt. um € 138,30
- im September wird für Kinder von 6-15 Jahren ein Zusatzbetrag von € 100,00 ausbezahlt.

- **Kinderabsatzbeträge:** Absatzbeträge für Kinder, für die man Familienbeihilfe bezieht, werden mit dieser ausbezahlt. Höhe: einheitlich pro Kind € 58,40 monatlich.
- **Alleinerdiener-/erzieherabsatzbetrag:** bei 1 Kind € 494,00, bei 2 Kindern € 669,00 plus jeweils € 220,00 für das 3. und jedes weitere Kind.
- **Kindereinfreibetrag:** Pro Kind jährlich € 220,00. Bei Beantragung durch beide Elternteile pro Kind jährlich je € 132,00.
- **Mehrkinderzuschlag:** Der Mehrkinderzuschlag steht zu, wenn man für mindestens drei Kinder Familienbeihilfe bezieht und das Familieneinkommen € 55.000,00 nicht übersteigt. Er beträgt € 20,00 mt. für das dritte und jedes weitere Kind.
- **Steuerliche Absetzbarkeit von Kinderbetreuungskosten**  
Maximal € 2.300,00 jährlich für jedes Kind bis zum Alter von 10 Jahren. Voraussetzung: Professionelle Kinderbetreuung (mindestens 8-stündiger Kurs über Kinderbetreuung).
- **Unterhaltsabsatzbetrag:** Wer nachweislich für ein nicht haushaltszugehöriges Kind Unterhalt leistet, dem gebühren für das erste Kind € 29,20, das zweite Kind € 43,80 und jedes weitere Kind € 58,40.

- **Alleinerdiener- bzw. Alleinerzieherabsatzbetrag** mit Kinderzuschlägen, Kindereinfreibetrag, Mehrkinderzuschlag, Kinderbetreuungskosten und Unterhaltsabsatzbetrag sind bei der **Arbeitnehmerveranlagung** zu beantragen.
- **Ausgleichszulagen-Richtsätze**
  1. Alleinstehende Pensionisten € 793,40
  2. Ehepaare im gemeinsamen Haushalt € 1.189,56
  3. Erhöhung pro Kind um € 122,41
  4. Waisen bis zum 24. Lebensjahr € 291,82
  5. Doppelwaisen bis zum 24. Lebensjahr € 438,17
  6. Waisen über dem 24. Lebensjahr € 518,56
  7. Doppelwaisen über dem 24. Lebensjahr € 793,40

### Geringfügigkeitsgrenzen gem. § 5 ASVG

- Das Beschäftigungsverhältnis gilt als geringfügig, wenn es:
1. Für eine kürzere Zeit als einen Kalendermonat vereinbart ist und das Entgelt für einen Arbeitstag im Durchschnitt € 28,72 brutto, insgesamt jedoch höchstens brutto € 374,02 beträgt oder
  2. auf unbestimmte Zeit bzw. mindestens einen Kalendermonat vereinbart ist und das Entgelt monatlich nicht mehr beträgt als brutto € 374,02. Diese Geringfügigkeitsgrenzen gelten auch für **freie Dienstverhältnisse** (§ 4 (4) ASVG)

- **Versicherungspflicht** (Unfall-, Kranken-, Pensionsvers.; nicht Arbeitslosenvers.; 14,20% bzw. 14,07%) besteht auch, wenn aus einem oder mehreren Beschäftigungsverhältnissen (auch freie Dienstverhältnisse) obige Entgeltgrenzen überschritten werden. Beiträge können auf Antrag sofort oder im Nachhinein (GKK-Vorschreibung) bezahlt werden.
- **Der Dienstgeber** hat auch bei geringfügig Beschäftigten (auch freien Dienstnehmern) den Unfallversicherungsbeitrag zu leisten und daher Meldung an die zuständige Gebietskrankenkasse zu erstatten.

### Sozialversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer und Angestellte

	Arbeitnehmer	Angestellten-Anteil
Krankenversicherung	3,95%	3,82%
Arbeitslosenversicherung	3,00%	3,00%
Pensionsversicherung	10,25%	10,25%
AK-Umlage	0,50%	0,50%
Wohnbauförderung	0,50%	0,50%
<b>Insgesamt AN-Anteil</b>	<b>18,20%</b>	<b>18,07%</b>

- SV-Beitrag für freie Dienstnehmer: 17,62% AN-Anteil
- **Dienstnehmeranteil zur Arbeitslosenversicherung**  
Monatlich brutto bis € 1.179,00 € 0%  
über € 1.179,00 bis € 1.286,00 € 1%  
über € 1.286,00 bis € 1.447,00 € 2%  
über € 1.447,00 € 3%

### Beiträge in der freiwilligen Versicherung

Freiwillige Krankenversicherung: Mindestbeitrag	€ 49,85
Höchstbeitrag	€ 357,48
Freiwillige Pensionsversicherung: Mindestbeitrag	€ 156,29
Höchstbeitrag	€ 1.117,20
KV-Beitrag* (selbstversicherte Studenten (ohne Einkommen))	€ 24,93
Selbstversicherung für geringfügig Beschäftigte einheitlich	€ 52,78

\* ab 1.7.2011: € 49,85

### Höchstbeitragsgrundlage

Pensions-, Unfall-, Arbeitslosen- und Krankenversicherung: monatlich € 4.200,00. Auf Grund der neuen pensionsrechtlichen Bestimmungen ist eine fixe Höchst Pension nicht mehr erreichbar. Sofern man aber mindestens 23 Jahre mit der Höchstbeitragsgrundlage versichert war, kann man bei Inanspruchnahme einer Pension nach der Regelung für Langzeitversicherte nach 45 Beitragsjahren mit max. € 2.887,14 brutto rechnen.

### Pflegegeld

Pflegegeld je nach Ausmaß der Pflegebedürftigkeit:  
 1: € 154,20 / 2: € 284,30 / 3: € 442,90 / 4: € 604,30 /  
 5: € 902,30 / 6: € 1.260,00 / 7: € 1.655,80

### Steuerfreie Reisekosten

Taggeld maximal: € 26,40  
 Nächtigungsgeld: € 15,00 (bzw. nachgewiesene, tatsächliche Kosten)

### Anteiliges Kilometergeld

Für Personen- und Kombinationskraftwagen ..... € 0,42  
 Für Motorräder und Motorfahrräder ..... € 0,24  
 Für jede Person, deren Mibeförderung dienstlich notwendig ist ..... € 0,05  
 Für Fahrräder und Fußwege ab 2 km ..... € 0,38

### Pendlerpauschale

Kleines Pauschale/km jährlich:  
 20 bis 40 ..... € 696,00  
 40 bis 60 ..... € 1.356,00  
 über 60 ..... € 2.016,00  
 Großes Pauschale/km jährlich:  
 2 bis 20 ..... € 372,00  
 20 bis 40 ..... € 1.476,00  
 40 bis 60 ..... € 2.568,00  
 über 60 ..... € 3.672,00

### Lohnpfändung

- Unpfändbarer Sockelbetrag (eigemeiner Grundbetrag) bei Verrechnung von Sonderzahlungen € 793,00 monatlich. Erhöhung des allgemeinen Grundbetrages auf € 925,00 monatlich, wenn kein Anspruch auf Sonderzahlungen besteht.
- Zahl der Verpflichtete gesetzlichen Unterhalt, erhöht sich der allgemeine Grundbetrag um € 158,00 monatlich pro Person, für die gesetzliche Unterhalt gewährt wird (Unterhaltungsgrundbetrag), höchstens jedoch € 790,00 monatlich, d.h. der Unterhaltungsgrundbetrag gebührt für max. 5 Personen.
- Übersteigt das Absetzeinkommen den so errechneten unpfändbaren Teil, sind von diesem Mehrbetrag (Steigerungssrate) 30% für den Verpflichteten selbst und je 10% für jede Person, für die Unterhalt geleistet wird, höchstens jedoch 50%, unpfändbar. Zur Gänze pfändbar ist jedenfalls das Einkommen, das monatlich € 3.160,00 übersteigt.
- Unpfändbar sind echte Aufwandsentschädigungen. Hingegen werden den Sonderzahlungen (Urlaubs- und Weihnachtsgeld) separat wie ein normaler Monatslohn mit den vorgesehene Freibeträgen der Pfändung unterzogen. Für Unterhaltspfändungen gelten die auf 75% gekürzten obigen Freibeträge.

IMPRESSUM

Druck: GWS Produktion Handel, Senner GmbH, 5203 Striborn, Einkünfte lt. § 25 Mrz-Sengsitz; Datas Publikation dient der Werbung und Förderung der arbeits-, wirtschaftlichen, beruflichen und kulturellen Interessen der Arbeitnehmer im Sinne des Arbeitsdammingsgesetzes

45. Jahrgang, Ausgabe 2/2011

# VERANSTALTUNGSKALENDER

**Wir bitten alle Veranstalter, Terminänderungen bzw. –ergänzungen ehestens der Gemeinde, Fr. Daniela Maislinger (☎ 06276/8811-13) bekannt zu geben! Nur so können Terminkollisionen vermieden werden! DANKE**

## A P R I L

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
SA 09.04.	Sportverein	Heimspiel gegen USV Mattsee	Sportzentrum Nußdorf	16:00 Uhr
SO 10.04.	Schiclub	GRAWE-Oichtental-Halbmarathon		08:00 Uhr
DO 14.04.	Regionalverband Flachgau-Nord	Energie-Beratungstermin (Vor Anmeldung: 06272/41217 Fr. Geiger)	Büro Regionalverband, Josef-Mohr-Str. 4a, 5110	16–19 Uhr
FR 15.04.	Pensionistenverband	Kegel-Nachmittag	GH Kobler, Weikertsham	13:00 Uhr
SA 16.04.	Stockschützenverein	Oichtental-Turnier	Sportzentrum Nußdorf	08:00 Uhr
SA 16.04.	Nußdorfer Bäuerinnen	Palmbuschmarkt	Volksschule (Aula)	13:00 Uhr
SA 16.04.	Sportverein	Auswärtsspiel gegen SG-UFC Leopoldskron	Leopoldskron	16:00 Uhr
SO 17.04.	Pfarrkirche	Palmsontag		
SO 17.04.	Trachtenmusikkapelle	Frühjahrskonzert	Volksschule (Turnhalle)	14:00+19:30
FR 22.04.	Pfarrkirche	Karfreitag		
SA 23.04.		Karsamstag		
SA 23.04.	Sportverein	Heimspiel gegen 1. Oberndorfer SK	Sportzentrum Nußdorf	16:00 Uhr
SO 24.04.	Pfarrkirche	Ostersonntag		
SO 24.04.	Gasthaus Altwirt	Osterbrunch	GH Altwirt	10:00 Uhr
MO 25.04.	Pfarrkirche	Ostermontag: Emmausgang von Lauterbach nach Nußdorf	Morgenlob in Lauterbach Hl. Messe i.d. Pfarrkirche Ndf.	07:00 Uhr 08:30 Uhr
MI 27.04.		Raiffeisenbank Nußdorf	Generalversammlung	GH Altwirt
SA 30.04.	Tennisclub	“Ganz Nußdorf spielt Tennis”	Sportzentrum Nußdorf	
SA 30.04.	Obst- und Gartenbauverein	Pflanzentauschmarkt	Schaugarten Nußdorf	13:00 Uhr
SA 30.04.	Sportverein	Heimspiel gegen USC Faistenau	Sportzentrum	16:00 Uhr
SA 30.04.	SalzART Festival 2011	Festkonzert 10 Jahre Stadt Oberndorf	Stadthalle Oberndorf	20:00 Uhr

## M A I

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Uhrzeit
SO 01.05.	Trachtenmusikkapelle	Maianblasen	Durchham-Liersching-Reinharting- Lauterbach-Pinswag-Eisping	
SO 01.05.	Zeche Pinswag	Maibaum aufstellen	Pinswag	12:00 Uhr
DI 03.05.	Seniorenbund	Muttertagsfeier	GH Altwirt	13:00 Uhr
DO 05.05.	Frauenbewegung	Muttertagsfeier	Hl. Messe anschl. GH Altwirt	19:00 Uhr
FR 06.05.	Pensionistenverband	Muttertagsfeier	GH Altwirt	13:00 Uhr
SA 07.05.	Sportverein	Auswärtsspiel gegen Koppl	Koppl	17:00 Uhr
SO 08.05.		Muttertag		
SO 08.05.		Kirtag in Lauterbach (2. So. nach Ostern)		
DO 12.05.	Regionalverband Flachgau-Nord	Energie-Beratungstermin (Vor Anmeldung: 06272/41217 Fr. Geiger)	Büro Regionalverband, Josef-Mohr-Str. 4a, 5110	16–19 Uhr
DO 12.05.	Pfarrkirche	Pankrazi-Bittgang	Treffpunkt Pfarrkirche	18:00 Uhr
SA 14.05.	Sportverein	Heimspiel gegen SV Seekirchen 1b	Sportzentrum Nußdorf	17:00 Uhr
SA 14.05.	Salzart Festival 2011	Böhmische Klänge & Gstanzlsinga	Stadthalle Oberndorf	20:00 Uhr
SO 15.05.		Kirtag in St. Pankraz		08:30 Uhr
SO 15.05.	Gasthaus Altwirt	Sonntagsbrunch	GH Altwirt	10:00 Uhr
SO 15.05.	Salzart Festival 2011	Alpenmusic Back from China	Stadthalle Oberndorf	20:00 Uhr
DO 19.05.	Seniorenbund	Muttertagsausflug	nach Wildschönaun (Tirol)	Ganztägig
FR 20.05.	Freiwillige Feuerwehr & Gemeinde	Weinfest	FF-Zeugstätte Nußdorf	19:00 Uhr
SA 21.05.		Segnung des neuen Rüstlöschfahrzeuges		18:00 Uhr
SO 22.05.		Frühschoppen		10:00 Uhr
FR 20.05.	Salzart Festival 2011	“Jauchzet Gott in allen Landen” Wiener Philharmoniker trifft junge Talente	Kirche Lamprechtshausen	20:00 Uhr
SA 21.05.		Festkonzert 30 J. Oberstimmenchor Bürmoos	Festsaal Gde. Bürmoos	20:00 Uhr
SO 22.05.		Gott zur Ehr	Kirche Bürmoos	09:00 Uhr
SA 21.05.	Sportverein	Auswärtsspiel gegen USC Abersee	Abersee	17:00 Uhr
FR – SA 27. – 28.05.	Pensionistenverband	Flohmarkt	FF-Zeugstätte Nußdorf	2-tägig
SA 28.05.	MSC Schlößl	Hufeisenturnier	MSC-Gelände	13:00 Uhr
SA 28.05.	Sportverein Nußdorf	Heimspiel gegen USV Michaelbeuern	Sportzentrum Nußdorf	17:00 Uhr
SA 28.05.	Freiwillige Feuerwehr	125-Jahre Freiw. Feuerwehr Bürmoos	Bürmoos	18:00 Uhr
SA 28.05.	SalzART Festival 2011	Konzertante Aufführung der Theresienmesse	Stiftskirche Michaelbeuern	20:00 Uhr
SO 29.05.	Pfarrkirche	Erstkommunion	Pfarrkirche Nußdorf	08:30 Uhr